

HTMV | Horizontale Tür- Montagevorrichtung



Elektropneumatische Vorrichtung zum

- Spannen
- Heben
- Horizontalen Wenden
- Absenken (Senkrecht/Waagrecht)

Eingesetzt für

- Montage von Sondertüren
- Qualitätskontrolle + ggf. Nacharbeit



Abmaße:

L x B x H 740 x 2 660 bis 3 320 x 1 720 mm

Anschlusswerte:

Elektrik: 3x Ph + N + PE / 3x 400V / 50Hz / 0,4 kW

Pneumatik: 6 bar

Gewicht: ca. 350 kg

Ausstattung:

- Kleinsteuerung
- Spindelhubgetriebe
- Kleiner Motor (1,1 kW) dank Kontergewicht

Vorteile:

- Von einem Mitarbeiter zu bedienen
- Nahezu wartungsfrei
- Unanfällig für Schmutz

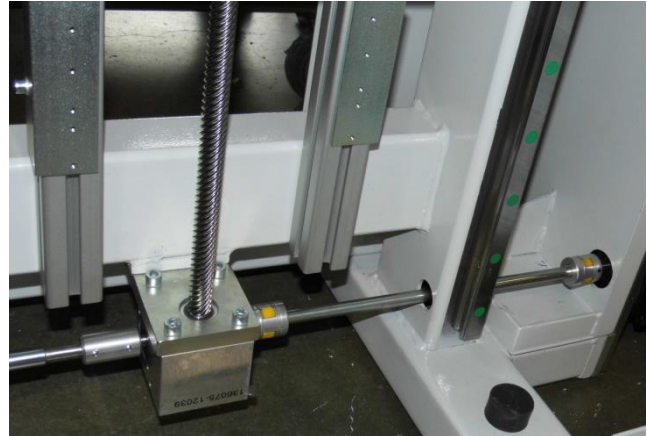


Abbildung 1 Höhenverstellung

Mögliche Modifikationen:

- In Transportstrecke integrieren (schwenkbare Rollenbahn)
- Höheres Türgewicht
- Höheres Türblatt



Abbildung 2 Schlitten und Kontergewicht

Bedienung:

Einrichten:

1. Grundstellung unten
2. Wahlschalter Stärke 40/65 mm
 - a. Referenzfahrt mit freien Lichtschranken
3. Tür auflegen
4. Spanner auf Breite (Türblattlänge plus 60 bis 80 mm)
 - a. Handrad
 - b. Akkuschrauber/ Fitschendreher

Zuerst darf kein Türblatt auf der Auflage Türblatt liegen, damit die zuständige Lichtschranke nicht belegt ist und der Schlitten Höhenverstellung frei verfahren kann.

Durch Drücken der Zweihandbedienung verfährt der Schlitten Höhenverstellung bis in die obere Endlage. Nun wird am Wahlschalter „Türblattstärke“ das korrekte Maß 40 mm oder 65 mm eingestellt.

Bei nochmaligem Drücken der Zweihandbedienung verfährt der Schlitten Höhenverstellung nach unten auf die Arbeitsposition für die gewünschte Türblattstärke.

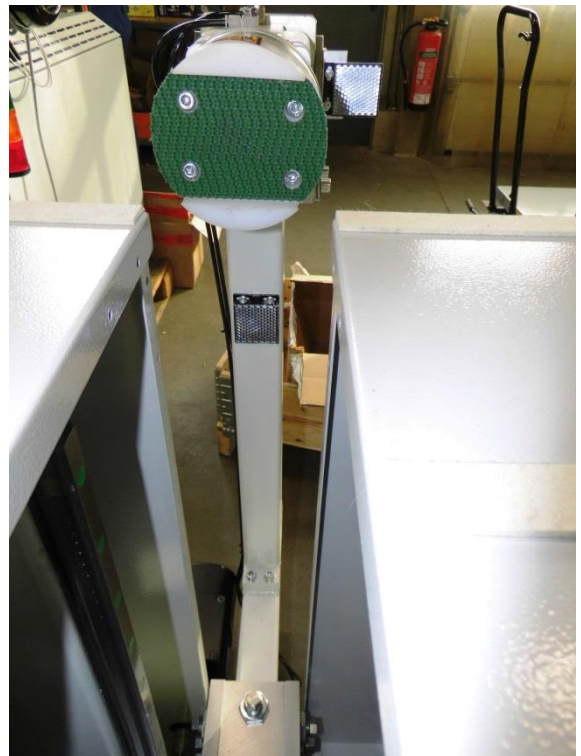


Abbildung 3 Drehteller

Ablauf:

1. Türblatt auflegen
2. Spannen mit 2-Hand-Bedienung
3. Heben durch Halten der 2-Hand-Bedienung
4. Freies Drehen
5. Absenken durch Halten der 2-Hand-Bedienung
 - a. Senkrecht: kein Lösen möglich
 - b. Waagrecht: Lösen in Endlage

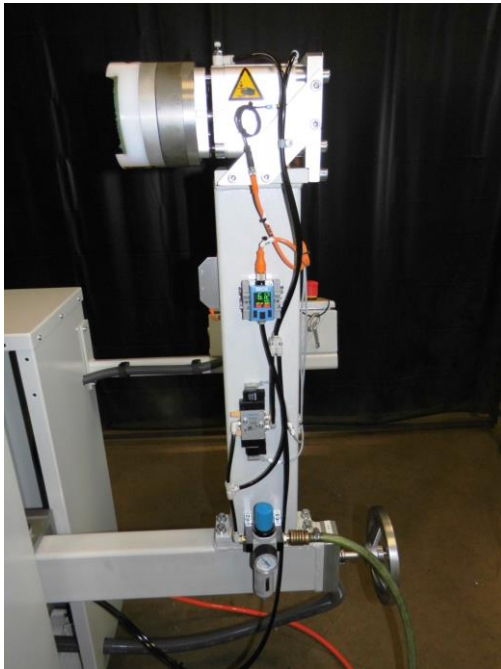


Abbildung 4 Druckluftversorgung und Druckschalter

Ein Türblatt auf die Auflage Türblatt legen und dabei auf eine möglichst ausgerichtete und mittige Lage zielen. Die Spannzylinder verfahren nur dann, wenn die zuständige Lichtschranke ein Türblatt erkannt hat.

Nach einmaligem Drücken der Zweihandbedienung wird das Türblatt gespannt und wenn die Drucküberwachung schaltet verfährt durch Gedrückthalten der Schlitten bis in die obere Endlage.

Liegt das Türblatt verkantet oder asymmetrisch in den Spannern, so kann es nach dem einmaligen Drücken der Zweihandbedienung durch den Taster „Spanner lösen“ wieder gelöst werden. Durch erneutes einmaliges Drücken der Zweihandbedienung wird das Türblatt wieder gespannt.

In der oberen Endlage kann das Türblatt um 360° gedreht werden. Es sind alle 90° Rastpositionen vorgesehen.

In waagerechter oder senkrechter Position kann das Türblatt durch gedrückte Zweihandbedienung nach unten verfahren werden. In senkrechter Position werden dabei die Spanner niemals gelöst; in waagerechter Position lösen die Spanner wieder durch eine Lichtschranke in der Ablageposition.